



## Rundbrief Juli 2014

---

Liebe Mitglieder, Gönner und Freunde des Vereins,

die Förderung der Freundschaft zwischen Deutschen und Chinesen, insbesondere ... die Begegnung von Jugendlichen dieser beiden Kulturen ist Kernaufgabe unseres Vereins. Wäre es da nicht wunderbar, wenn sich die eine oder andere unserer Familien dazu entschließen könnte, einen chinesischen Austauschschüler oder -in für 1 Jahr aufzunehmen? Weiterführende Informationen finden Sie in der Anlage.

Mit diesem Rundbrief verabschieden wir uns nun in die Sommerpause. Wir wünschen Ihnen erholsame Ferien und einen wunderbaren Urlaub. Den nächsten Rundbrief erhalten Sie Ende September.

## Aktuelles

---

### Chinesisch lernen auf eine neue Art:



Baum



Feuer

In der Zeitschrift STERN Nr. 26 wurde das Buch „Chineasy: Chinesisch ganz easy“ von ShaoLan Hsueh vorgestellt. Dabei wird jedes Zeichen mit einer einfachen Grafik als mnemotechnisches Hilfsmittel hinterlegt, die in etwa dem Sinn des Zeichens entspricht, sich aber sehr viel leichter im Gedächtnis verankern

lässt. Beispiele sind das Zeichen für Baum mit der grünen Krone oder die lodernden Flammenzungen für Feuer. Zwar konnten wir uns selbst noch kein Bild von der Methode machen, jedoch scheint es uns ein vielversprechender Ansatz zu sein, um erste Grundkenntnisse der Sprache zu erwerben, wie im folgenden Video demonstriert:

[Focus online](#)

### Referendum für mehr Demokratie in Hongkong

Ein Online-Referendum möchte erreichen, dass für die Wahlen des Stadtoberhauptes 2017 auch Oppositionskandidaten durch die Regierung in Peking zugelassen werden. Bereits 10% der wahlberechtigten Bürger hätten sich bislang an dem Referendum beteiligt. Die Verwaltung von Hongkong lehnt das Referendum jedoch ab.

Quelle: [Spiegel online](#)

### Gaokao – Schulabschlussprüfung in China

Mehr als 9 Millionen chinesischer Schüler und Schülerinnen haben an der mehrtägigen Prüfung teilgenommen, die über die Zulassung zum Studium entscheidet. Die Prüfung gilt als ausgesprochen schwer und ist daher gefürchtet.

Quellen: [Spiegel online](#)

Eine Aufgabe aus einem Grundschulaufnahmetest finden Sie hier: [Focus online](#)

### **Recycling von Elektroschrott in China**

Recycling von Elektroschrott ist nicht nur in Afrika eine gefährliche und daher dringend reformbedürftige Arbeit, wie das Dorf Dongxiaokou in der Nähe von Peking zeigt.

Quelle: [Spiegel online](#)

### **China plant die mit 1000 m höchsten Zwillingstürme der Welt in Wuhan**

Nicht nur die Dimensionen sind spektakulär, auch soll das Gebäude ein ökologisches Vorzeigeprojekt werden, das beispielsweise seine Energie komplett selbst erzeugt. Noch steht allerdings die Genehmigung für den Bau aus.

Quelle: [Focus online](#)

## Zeichen des Monats Juli:

Chinglish 中式英语 Zhōngshì Yīngyǔ (China + Stil + englische Sprache)

---



Das offizielle Symbol Luoyangs ist die Strauchpfingstrose. Luoyang liegt in der chinesischen Provinz Henan in Zentralchina und ist eine der 4 großen alten Hauptstädte Chinas (neben Peking, Nanjing und Xi-An). Das Verwaltungsgebiet der Stadt hat eine Fläche von 15.492 km<sup>2</sup> und ca. 6,5 Millionen Einwohner (Ende 2008). Nebenbei: Der Regierungsbezirk Stuttgart umfaßt ca. 10.500 km<sup>2</sup> und hat 4 Millionen Einwohner.

Die Strauchpfingstrose ist eine stark duftende Pflanze, die meist besonders große, bis zu 25 Zentimeter breite Blüten bildet. Die Blütezeit ist gerade vorüber gegangen. Sie findet je nach Art und Sorte zwischen April und Juni statt. Die Blüten sind rund und leuchten gelb, weiß, violett, rot oder rosa. Generell ist der Wuchs der Strauchpfingstrosen sehr langsam. Dafür wird die Pflanze aber sehr ausladend und kann Breiten zwischen 80 und 150 Zentimetern erreichen und kann ein Alter von mehr als 30 Jahren erreichen. Es gibt sogar einige Pflanzen, die bereits älter als 100 Jahre sind. Je älter die Strauchpfingstrose wird, desto imposanter ist ihr Wuchs.

Die natürliche Heimat der Strauch-Pfingstrose ist China. Hauptlebensraum der Wildform ist das Hochgebirge, weshalb sie sehr widerstandsfähig ist. Veredelte Formen sind in Gärten weltweit anzutreffen, bevorzugt an (halb)-sonnigen Plätze. Manche Pflanzenteile enthalten für den Menschen leicht giftige Esterverbindungen. Interessanterweise wird sie jedoch in China wegen der krampflösenden Wirkung von Inhaltsstoffen der Wurzelrinde als Heilpflanze kultiviert.

Quellen:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Strauch-Pfingstrose>

<http://de.wikipedia.org/wiki/Luoyang>

<http://www.hausgarten.net/pflanzen/pflanzenpflege/strauchpfingstrose-pflege.html>

# Kalendarium

---

## Netzwerk für chinesische Deutschland-Alumni in Stuttgart

**Samstag, 28.06.2014, 19:00 Uhr**, Alte Kelter (Nähe Schwaben-Galerie), Kelterberg 5, 70563 Stuttgart-Vaihingen

Ein Entwicklungsforum zur Förderung von beruflichen und freizeitlichen Aktivitäten sowie gegenseitigem Austausch und interkultureller Kompetenz. Es sind mehrere Fachvorträge mit anschließender Diskussion geplant. Vorgesehen sind weitere Veranstaltungen und Workshops zu Fach- u. berufsorientierten Themen mit dem Ziel besserer Karriereentwicklung und gesellschaftlichen Integration. Zur Teilnahme und regen Diskussion ist herzlich eingeladen.

Veranstalter und weitere Informationen: [Deutsch-Chinesisches Forum Stuttgart e.V.](#)

### Vorankündigung:

17.10. Vortrag Zeitgenössische chinesische Kunst (Herr Michael Lange)

28.11. Jahreshauptversammlung mit anschließendem Vortrag von Herrn Klaus Autenrieth, der über seine frischen Eindrücke von einer Freundschaftsreise berichtet „Was kann man in China heute erleben?“

12.12. Vortrag Die Terrakotta- Armee aus archäologischer Sicht (Frau Dr. Monika Doll)

# Anlage

---

## 1. Gastfamilien für chinesische Austauschschüler von AFS Interkulturelle Begegnungen e.V. gesucht:

Deutschland steht als Austauschland bei chinesischen Austauschülern hoch im Kurs. Die Nachfrage nach einem Schuljahr in Deutschland ist groß und wir freuen uns, im September wieder 52 Jugendliche aus China (inkl. Hongkong) in Deutschland begrüßen zu dürfen. Die Schülerinnen und Schüler sind zwischen 15 und 18 Jahre alt. Sie werden in Deutschland in Gastfamilien leben und eine deutsche Schule besuchen, um so Deutschland mit Kultur und Sprache kennen zu lernen.

Im Moment sind wir dabei, für alle Jugendlichen Gastfamilien zu finden. Gesucht werden Familien, die sie für 10 Monate bei sich aufnehmen, aber auch Familien, die Schüler für einen kürzeren Zeitraum aufnehmen können, sind herzlich willkommen. Aus unserer mehr als sechzigjährigen AFS-Erfahrung wissen wir, wie bereichernd ein Jahr mit einem Gastschüler für beide Seiten ist: Die Familien lernen viel über China, aber mindestens ebenso viel über Deutschland und sich selbst. Damit alle Gastschüler pünktlich anreisen können, freuen wir uns, wenn Sie diesen Gastfamilienaufruf über Ihre Kanäle weiter verbreiten. Vielleicht finden sich ja Interessierte, die Lust haben, einen der Schüler aufzunehmen. Auch Alleinerziehende und kinderlose Paare sind als Gasteltern sehr willkommen.

Interessierte Familien können sich gerne telefonisch unter 040-399 222 90 oder per E-Mail an [gastfamilie@afs.de](mailto:gastfamilie@afs.de) bei AFS beraten lassen. Alle Informationen zum AFS-Gastfamilienprogramm gibt es am schnellsten auf unserer Website ([www.afs.de/gastfamilie.html](http://www.afs.de/gastfamilie.html)). Deutschland steht als Austauschland bei chinesischen Austauschülern hoch im Kurs. Die Nachfrage nach einem Schuljahr in Deutschland ist groß und wir freuen uns, im September wieder 52 Jugendliche aus China (inkl. Hongkong) in Deutschland begrüßen zu dürfen. Die Schülerinnen und Schüler sind zwischen 15 und 18 Jahre alt. Sie werden in Deutschland in Gastfamilien leben und eine deutsche Schule besuchen, um so Deutschland mit Kultur und Sprache kennen zu lernen.

Im Moment sind wir dabei, für alle Jugendlichen Gastfamilien zu finden. Gesucht werden Familien, die sie für 10 Monate bei sich aufnehmen, aber auch Familien, die Schüler für einen kürzeren Zeitraum aufnehmen können, sind herzlich willkommen. Aus unserer mehr als sechzigjährigen AFS-Erfahrung wissen wir, wie bereichernd ein Jahr mit einem Gastschüler für beide Seiten ist: Die Familien lernen viel über China, aber mindestens ebenso viel über Deutschland und sich selbst. Damit alle Gastschüler pünktlich anreisen können, freuen wir uns, wenn Sie diesen Gastfamilienaufruf über Ihre Kanäle weiter verbreiten. Vielleicht finden sich ja Interessierte, die Lust haben, einen der Schüler aufzunehmen. Auch Alleinerziehende und kinderlose Paare sind als Gasteltern sehr willkommen.

Interessierte Familien können sich gerne telefonisch unter 040-399 222 90 oder per E-Mail an [gastfamilie@afs.de](mailto:gastfamilie@afs.de) bei AFS beraten lassen. Alle Informationen zum AFS-Gastfamilienprogramm gibt es am schnellsten auf unserer Website ([www.afs.de/gastfamilie.html](http://www.afs.de/gastfamilie.html)).

## 2. Gastfamilien für chinesische Austauschschüler von Youth For Understanding (YFU) gesucht

Die gemeinnützige Austauschorganisation Youth For Understanding (YFU) sucht dringend ehrenamtliche Gastfamilien in ganz Deutschland, die ab August/September 2014 einen Austauschschüler aus China bei sich aufnehmen möchten. Die Jugendlichen sind zwischen 15 und 18 Jahre alt und möchten das Leben in Deutschland ganz persönlich kennenlernen.

Austauschschüler bei YFU besuchen ein Jahr lang in Deutschland die Schule und teilen wie ein neues Familienmitglied den Alltag ihrer Gastfamilie. Dadurch tauchen sie ganz in die Kultur ein und lernen schnell die deutsche Sprache. Als Gastfamilie entdecken Sie im Gegenzug eine andere Kultur in Ihrem eigenen Zuhause und bereichern Ihre Familie um ein neues, internationales Mitglied.

Gastfamilien brauchen Ihrem Austauschschüler keinen besonderen Luxus und auch kein Besichtigungsprogramm zu bieten – am meisten zählt die herzliche Aufnahme des Schülers! Familien mit Kindern können ebenso Gastfamilie werden wie Paare, die keine Kinder haben oder beruflich sehr engagiert sind. Selbstverständlich sind auch Alleinerziehende eingeladen, Austauschschüler bei sich aufzunehmen.

Die Jugendlichen haben bei Ankunft in ihren Gastfamilien mindestens grundlegende Deutschkenntnisse. Persönliche Ansprechpartner von YFU stehen sowohl Austauschschülern als auch Gastfamilien das ganze Jahr über bei allen Fragen zur Seite.

Paare und Familien, die einen Jugendlichen für einen Zeitraum zwischen zwei und elf Monaten bei sich aufnehmen möchten, sind herzlich eingeladen, sich bei YFU zu melden: per E-Mail an [gastfamilien@yfu.de](mailto:gastfamilien@yfu.de) oder telefonisch unter 040 227002-0.

Mehr Informationen unter: [www.yfu.de/gastfamilien](http://www.yfu.de/gastfamilien)

Zu Hause die Welt entdecken

Als Gastfamilie einen Austauschschüler willkommen heißen!

Corinna Schmidt

Öffentlichkeitsarbeit

Deutsches Youth For Understanding Komitee e.V. (YFU)

Internationaler Jugendaustausch

Oberaltenallee 6

22081 Hamburg

Tel: (040) 22 70 02 -47

Fax: (040) 22 70 02 -27

E-Mail: [presse@yfu.de](mailto:presse@yfu.de)

[www.yfu.de](http://www.yfu.de)



Werden Sie Gastfamilie!

Hallo,

**ich bin Colin (Yutao). Ich komme aus China und bin fast 16 Jahre alt.**



**MEINE FAMILIE:**

Ich wohne mit meinen Eltern in einer Großstadt. Meine Mutter ist Produktmanagerin und mein Vater arbeitet in der Forschung. Zusammen sehen wir Filme, fahren Fahrrad, gehen essen und wandern.

**ANDERE SAGEN ÜBER MICH, ICH SEI:**

aktiv, ehrlich, freundlich, kommunikativ, familiär, anpassungsfähig, aufgeschlossen, interessant, humorvoll und manchmal ein bisschen kindisch, aber das werde ich in dem Austauschjahr beheben. Ich bin ein guter Schüler, lerne schnell und habe ein gutes Gedächtnis.

**WICHTIGE HINWEISE:**

Ich kann Radfahren und mit Haustieren zusammen leben. Gelegentlich würde ich meine Gastfamilie in die Kirche begleiten und wäre damit einverstanden, wenn in meiner Gastfamilie draußen geraucht wird, ich selbst rauche nicht. Eigentlich heiße ich Yutao, aber alle nennen mich Colin.

**ICH MAG:**

**Aktivitäten/Hobbies:** Fußball, Basketball

**Und außerdem:** fotografieren, zeichnen, reisen, lesen Kino, Spiele, Computerwissenschaft

**Schulfächer:** Biologie. Englisch lerne ich seit 10 Jahren.

**Organisationen/Clubs:** NOVA, Debattierteam, Music Performance Society

**IN DER ZUKUNFT:**

Ich möchte etwas Wissenschaftliches im Computerbereich studieren und nach einiger Arbeitserfahrung meine eigene Computer-Gamingfirma gründen.

**AKTIVITÄTEN IM AUSTAUSCHJAHR:**

Ich würde mich gerne weiterhin bei NOVA engagieren, fotografieren, Fußball spielen und programmieren lernen.

*„I'm really looking forward to the next year, I've heard many times that Germany is a very rigorous country and I really want to learn from this point.”*

Gern stellen wir Ihnen weitere Austauschschüler vor und beantworten Ihre Fragen! Telefon: 040 227002-0, E-Mail: [gastfamilien@yfu.de](mailto:gastfamilien@yfu.de)

Dieses Kurzprofil basiert auf den Bewerbungsunterlagen des Austauschschülers, die größtenteils bereits vor mehreren Monaten erstellt wurden. Bitte bedenken Sie, dass sich die Interessen und Hobbies von Jugendlichen ändern können.



Werden Sie Gastfamilie!

Hallo,

**ich bin Ivy (Jiawen). Ich komme aus China und bin 15 Jahre alt.**



**MEINE FAMILIE:**

Ich wohne mit meiner Familie in einer Großstadt. Mein Vater arbeitet bei einer Versicherung und meine Mutter im Finanzwesen. Unter der Woche wohne ich im Wohnheim und am Wochenende verbringe ich Zeit mit meinen Eltern beim Klettern, Badminton, im Park oder wir gehen shoppen.

**ANDERE SAGEN ÜBER MICH, ICH SEI:**

hilfsbereit, geduldig, aktiv, überschwänglich, aufgeschlossen, optimistisch, freundlich, motiviert, kommunikativ, enthusiastisch, ehrlich, flexibel, familiär, sozial und ausdrucksstark. Ich habe gute Manieren und lächle viel.

**WICHTIGE HINWEISE:**

Ich kann Radfahren und mit Haustieren zusammen leben. Ich hätte kein Problem damit, wenn in meiner Gastfamilie geraucht wird, und begleite sie auch gelegentlich in die Kirche. Ich heiße Jiawen, aber alle nennen mich Ivy.

**ICH MAG:**

**Aktivitäten/Hobbies:** Klavier, Fußball, Badminton, Taekwondo, Golf und schwimmen.

**Und außerdem:** singen, lesen, Filme, Kino, Freizeitparks, Freunde treffen.

**Schulfächer:** Mathe. Englisch lerne ich seit 10 Jahren.

**Organisationen/Clubs:** Chemistry Club, Magazine Club, Street Dance Club.

**IN DER ZUKUNFT:**

Ich möchte in einem bekannten und internationalen Unternehmen arbeiten.

**AKTIVITÄTEN IM AUSTAUSCHJAHR:**

Ich würde gerne weiterhin Klavier, Fußball und Badminton spielen und würde gerne weiterhin an einem Street Dance Club teilnehmen.

*„I know that Germany is really an excellent nationality. I am deeply attracted by the beautiful environment, the advanced technology, the friendly folks and so on. That's why I choose your country. My purpose is to broaden my sight for the world.”*

Gern stellen wir Ihnen weitere Austauschschüler vor und beantworten Ihre Fragen! Telefon: 040 227002-0, E-Mail: [gastfamilien@yfu.de](mailto:gastfamilien@yfu.de)

Dieses Kurzprofil basiert auf den Bewerbungsunterlagen des Austauschschülers, die größtenteils bereits vor mehreren Monaten erstellt wurden. Bitte bedenken Sie, dass sich die Interessen und Hobbies von Jugendlichen ändern können.





Werden Sie Gastfamilie!

Hallo,

**ich bin James (Yuanzhe).  
Ich komme aus China  
und bin fast 15 Jahre alt.**



#### **MEINE FAMILIE:**

Ich wohne mit meinen Eltern in einer Großstadt. Während der Schulzeit wohne ich im Schulwohnheim. Mein Vater ist Beamter und meine Mutter ist Lehrerin. Zusammen schauen wir Fußball, gehen klettern, spielen Schach, kochen, gehen ins Kino, auf Konzerte und reisen.

#### **ANDERE SAGEN ÜBER MICH, ICH SEI:**

aktiv, offen, kommunikativ, enthusiastisch, familiär, unabhängig, bescheiden, freundlich, extrovertiert, neugierig, humorvoll, engagiert, lernwillig, fortschrittsorientiert, sozial, beharrlich, teamorientiert und aufgeschlossen. Ich bin ruhig, kreativ, hilfsbereit, leidenschaftlich und ehrlich.

#### **WICHTIGE HINWEISE:**

Ich kann Radfahren und mit Haustieren zusammen leben. Meine Gastfamilie würde ich gelegentlich in die Kirche begleiten und wünsche mir, dass nur draußen geraucht wird. Mein Spitzname ist James, aber eigentlich heiße ich Yuanzhe.

#### **ICH MAG:**

**Aktivitäten/Hobbies:** Fußball, Blockflöte, Trompete, Klavier, Chor, Vokalmusik, Symphonie  
**Und außerdem:** Fußball schauen, Schach, malen, Schulevents organisieren, Geschichte, Geografie, Wissenschaft und Technologie, Schulwettbewerbe  
**Schulfächer:** Geschichte, Geografie, Chemie und Physik. Englisch lerne ich seit 10 Jahren und Deutsch seit 3 Jahren.

#### **IN DER ZUKUNFT:**

Ich möchte studieren und Reporter oder Fußballarzt werden.

#### **AKTIVITÄTEN IM AUSTAUSCHJAHR:**

Ich würde gerne weiterhin Klavier und Fußball spielen, Musik machen, malen und mich weiter mit Wissenschaft, Technologie und Geschichte beschäftigen, wenn das geht.

*„Exchange students are different from travellers, we can have longer time to know, to feel the German culture. Living in Germany, I can learn to use the German way of considering issues. What's more, the experience of life is extremely precious. Second, I can learn to speak German better. I can learn more about German history, music, football, military in a scientific way.“*

**Gern stellen wir Ihnen weitere Austauschschüler vor und beantworten Ihre Fragen! Telefon: 040 227002-0, E-Mail: [gastfamilien@yfu.de](mailto:gastfamilien@yfu.de)**

Dieses Kurzprofil basiert auf den Bewerbungsunterlagen des Austauschschülers, die größtenteils bereits vor mehreren Monaten erstellt wurden. Bitte bedenken Sie, dass sich die Interessen und Hobbies von Jugendlichen ändern können.



Werden Sie Gastfamilie!

Hallo,

**ich bin Peggy. Ich komme aus China und bin 16 Jahre alt.**



**MEINE FAMILIE:**

Mit meinen Eltern lebe ich in einer Großstadt, wohne aber während der Woche im Internat und fahre am Wochenende nach Hause. Mein Vater ist Manager und meine Mutter Bankangestellte. Wir verreisen in den Ferien, gehen täglich nach dem Essen spazieren, schwimmen und mögen es, gemeinsam Rad zu fahren.

**ANDERE SAGEN ÜBER MICH, ICH SEI:**

freundlich, motiviert, reif, aufgeschlossen und tolerant. Ich bin eher zurückhaltend, aber aktiv, verantwortungsbewusst und neugierig. Langeweile kenne ich nicht, da ich viele Freunde und Interessen habe.

**WICHTIGE HINWEISE:**

Gelegentlich begleite ich meine Gastfamilie zur Kirche, ich kann Rad fahren und habe keine Probleme mit Haustieren. Obwohl ich nicht rauche, akzeptiere ich einen Haushalt in dem es Raucher gibt. Eigentlich heiße ich Jiwen, aber alle nennen mich Peggy. Meine Muttersprache ist Chinesisch.

*„Making models is my favorite hobbies from an early age. I'm glad that I never give up. I have so many hobbies that my weekend and holiday are always busy. I am looking forward to the year but it won't be completed, satisfying and wonderful without you.“*

**ICH MAG:**

**Aktivitäten/Hobbies:** Klavier spielen, seit zehn Jahren, 3-5x pro Woche.

**Und außerdem:** Ich jogge täglich, schwimme, fahre Rad, koche gerne, male, fotografiere und liebe den Modellbau.

**Schulfächer:** Meine Lieblingsfächer sind Physik und Chinesisch. Englisch lerne ich seit zehn Jahren und vor einem Jahr habe ich mit dem Deutschunterricht begonnen.

**Organisationen/Clubs:** Schülerparlament, Umweltgruppe

**IN DER ZUKUNFT:**

Ich kann mir vorstellen, Architektur zu studieren.

**AKTIVITÄTEN IM AUSTAUSCHJAHR:**

Vielleicht kann ich weiter Modelle bauen, joggen, schwimmen, kochen und Rad fahren.

Gern stellen wir Ihnen weitere Austauschschüler vor und beantworten Ihre Fragen! Telefon: 040 227002-0, E-Mail: [gastfamilien@yfu.de](mailto:gastfamilien@yfu.de)

Dieses Kurzprofil basiert auf den Bewerbungsunterlagen des Austauschschülers, die größtenteils bereits vor mehreren Monaten erstellt wurden. Bitte bedenken Sie, dass sich die Interessen und Hobbies von Jugendlichen ändern können.